

### Bitte beachten Sie für den Zugang ins Glasfasernetz der BEW folgende Dinge:

- ✓ Der Medienkonverter, den Sie von uns erhalten haben, ist mit Strom versorgt
- Ein Netzwerkkabel führt direkt von dem Medienkonverter (Genexis) zur FRITZ!Box in den gelben LAN 1-Port oder in den blauen WAN-Port (nur 7580, 7590, 6890)
- ✓ Der graue DSL-Port der FRITZ!Box muss frei sein

### **Beispiel FRITZ!Box 7590**



# **Beispiel FRITZ!Box 7530**

(wie 7490, 7430, 7560)



# LEDs Medienkonverter/ONT





#### Wir empfehlen Ihnen die FRITZ!Box Ihres Altanbieters vor der Einrichtung komplett zurückzusetzen und alle Kabel zu entfernen:

Öffnen Sie die Seite http://fritz.box/ und melden Sie sich auf Ihrer FRITZ!Box an. Navigieren Sie zu "System"  $\rightarrow$  "Sicherung"  $\rightarrow$  "Werkseinstellungen" und klicken Sie hier auf "Werkseinstellungen laden".

Alternativ: Öffnen Sie die Seite <u>http://fritz.box/</u> und klicken Sie auf "Kennwort vergessen", hier können Sie die Werkseinstellungen wiederherstellen.

1. Verbinden Sie Ihr Endgerät (PC, Laptop, Smartphone...) mit der FRITZ!Box per WLAN oder LAN-Kabel. Nutzen Sie bei einer LAN-Verbindung bitte **nur die Ports LAN 2 - LAN 4.** 

Öffnen Sie Ihren Internet-Browser (Edge, Chrome, Firefox, Safari, ...) und rufen Sie die Seite http://fritz.box/ auf. Geben Sie das FRITZ!Box-Kennwort ein.

**Info:** Das Kennwort steht bei einer FRITZ!Box 75xx auf der Unterseite der Box. Bei einer FRITZ!Box 74xx oder älter müssen Sie ein Kennwort selbst vergeben.

Willkommen bei Ihrer FRITZ!Box						
Bitte melden Sie sich mit Ihrem Kennwort an.						
Kennwort						
Hinweis:						
Die FRITZIBox-Benutzeroberfläche ist ab Werk mit einem individuellen Kennwort gesichert. Dieses Kennwort finden Sie auf der Unterseite Ihrer FRITZIBox.						
Kennwort vergessen? Anmelden						



2. Sobald der Einrichtungsassistent erscheint, klicken Sie auf das gelbe FRITZ!-Logo und beenden den Assistenten.







3. Sie befinden sich nun auf der FRITZ!Box-Oberfläche.

Klicken Sie im linken Menü auf "Internet"  $\rightarrow$  "Zugangsdaten".

Wählen Sie hier als Internetanbieter "weitere Internetanbieter" und "anderer Internetanbieter" aus. Sie können optional den Namen "BEW" eintragen.

Ephr7/	FRITZ!Box						
	Internet > Zugangsdaten						
	Internetzugang	LISP	AVM-Dienste	DNS-Server			
🛈 Übersicht	20 State	19. 19.		Sant Ga			
Internet ~	Auf dieser Seite können S	Auf dieser Seite können Sie die Daten Ihres Internetzugangs einrichten und den Zugang bei Bedarf anpassen.					
Online-Monitor	Internetanbieter						
Zugangsdaten	Internetanbieter	we	itere Internetanbieter	· •	]		
DSL-Informationen	BEW	and	derer Internetanbiete	r 🗸	]		
📞 Telefonie	Name BEW						
🗗 Heimnetz							

4. Im nächsten Schritt müssen Sie die Anschlussart auswählen. Hierfür den Punkt "Anschluss an externes Modem oder Router" anwählen. Die Betriebsart muss auf "Internetverbindung selbst aufbauen" stehen.

Anschluss
Geben Sie an, wie der Internetzugang hergestellt werden soll.
O Anschluss an einen DSL-Anschluss
Wählen Sie diesen Zugang, wenn die FRITZIBox mit dem DSL-Kabel mit Ihrem DSL-Anschluss verbunden ist. Das in der FRITZIBox integrierte DSL-Modem wird für die Internetverbindung genutzt.
O Anschluss an ein Kabelmodem (Kabelanschluss)
hanten Sie diesen Zugang, wenn die FPUZ/Box über "WAN" an ein Kabelmodem, das die Internetverbindung herstellt, angeschlossen ist.
Anschluss an externes Modem oder Router
Wählen Sie diesen Zugang, wenn die FRITZ sox über "WAN" an ein bereits vorhandenes externes Modem oder einen Router angeschlossen ist.
Betriebsart
Geben die an, ob die FRITZIBox die Internetverbindung selbst aufbaut oder eine vorhandene Internetverbindung mitbenutzt.
Internetverbindung selbst aufbauen
Die FRITZIBox stellt einen eigenen In Adressbereich zur Verfügung. Die Firewall bleibt dabei aktiviert.
O Vorhandene Internetverbindung mitbenutzen (WLAN Mesh / IP-Client-Modus)
Die FRITZ!Box wird Teil des vorhandenen Heimnetzes und übernimmt diesen IP-Adressbereich. Die Firewall der FRITZ!Box wird dabei deaktiviert. Ist der andere Router, der das Heimnetz aufspannt, auch eine FRITZ!Box mit WLAN Mesh-Funktion, kann die vorliegende FRITZ!Box Teil des WLAN Mesh werden.

5. Im nächsten Schritt müssen Sie Ihre Zugangsdaten eingeben. Tragen Sie hier die Daten ein, die Sie von uns erhalten haben.

**Info:** Ihr Benutzername ("Internet Benutzer") ist wie folgt aufgebaut: *xxx*.ftth.bew oder *xxx*.fiber.bew Das Kennwort ist Ihr "Internet Passwort".

Zugangsdaten	
Werden Zugangsdaten benöt	igt?
🔘 Ja	
Geben Sie die Zugang	sdaten ein, die Sie von Ihrem Int
Benutzername	Internet Benutzer
Kennwort	Internet Passwort
O Nein	



6. Tragen Sie unter "Verbindungseinstellungen" für Downstream und Upstream jeweils **1000 MBit/s** ein. (Durch die Eingabe der Maximalwerte wird sichergestellt, dass zukünftige Tarifupgrades nicht durch die Verbindungseinstellungen begrenzt werden.)

Klicken Sie danach auf "Verbindungseinstellungen ändern"

Verbindungseinstellungen	
Die Verbindungseinstellungen sind b	ereits auf die am häufigsten verwendeten Werte eingestellt. Bei Bedarf können Sie diese Werte verändern.
Übertragungsgeschwindigkeit	
Geben Sie die Geschwindigkeit Ih	rer Internetverbindung an. Diese Werte werden zur Sicherung der Priorisierung der Netzwerkgeräte benötigt.
Downstream	<b>1000</b> MBit/s
Upstream	<b>1000</b> MBit/s
Verbindungseinstellungen änder	

7. Aktivieren Sie in den ausgeklappten Einstellungen die Funktion "VLAN für den Internetzugang verwenden" und tragen Sie die VLAN-ID 802 und PBit 0 ein.

Info: Bei älteren Verträgen kann die VLAN-ID abweichen. Diese ist auf Ihren Zugangsdaten angegeben.

Internetverbindung								
<ul> <li>Dauerhaft halten (empfohler</li> </ul>	<ul> <li>Dauerhaft halten (empfohlen f ür Flatrate-Tarife)</li> </ul>							
Zwangstrennung durch o	☑ Zwangstrennung durch den Anbieter verschieben in die Zeit zwischen 5-6 ✔ Uhr							
O Bei Inaktivität trennen (emp	fohlen für Zeit- oder Volumentarife)							
Automatisch trennen nach	300 Sekunden							
VLAN-Einstellungen								
Bitte beachten Sie, dass nur in setter	nen Fällen die Verwendung einer VLAN-ID erforderlich ist. Die benötigte							
ID ern sie von ihrem internetan	bleter.							
VLAN für den Internetzugang	gverwenden							
VLAN-ID 802								
PBit	0							

- 8. Klicken Sie nun auf "Übernehmen". Ihnen werden gegebenenfalls mehrere Meldungen angezeigt. Bestätigen Sie diese mit "OK" bzw. "weiter". Nachdem die Einstellungen bestätigt wurden, ist der Internetzugang hergestellt.
- 9. Wenn Sie wieder die Einstellungen sehen, müssen Sie nun die "Erweiterte Ansicht" aktivieren. Klicken Sie oben rechts auf die 3 Punkte und schieben Sie den Schalter bei "Erweiterte Ansicht" nach rechts.



		>	
	Abmelden	19m 56s	
	Kennwort ändern		
4	Erweiterte Ansicht		>
	FRITZ!NAS		
	MyFRITZ!		



10. Navigieren Sie erneut auf "Internet"  $\rightarrow$  "Zugangsdaten" und öffnen Sie den Reiter "IPv6".

Aktivieren Sie hier den Punkt "IPv6-Unterstützung aktiv" und wählen Sie in den weiteren Einstellungen die Funktion "Native IPv6-Anbindung verwenden" aus.

Bestätigen Sie die Einstellungen mit "Übernehmen".

Internet > Zugangsdaten										
Internetzugang	IPv6	LISP	AVM-Dienste	DNS-Server						
Hier können Sie die IPv6-Unterstützung der FRITZ!Box aktivieren und einrichten.										
IPv6-Unterstützung ✓ IPv6-Unterstützung aktiv										
IPv6-Anbindung										
O Native IDv1 Anbi	ndung verwende	n								
Native IPv6-Anbi	ndung verwende	n								
Int Internetanbie	ung über DS-Lite L	e Betriebsart i	latives IPv6 an Inrem	Anschluss unterstutzen.						
AFTR-Adr	esse automatisch	über DHCPv6	ermitteln							
○ AFTP-Adresse factlagen.										
() IPv6-4										
O FQDN										

### Fernzugriff einrichten

Der Fernzugriff ist **nicht verpflichtend**! Dieser erleichtert uns einen Zugriff auf die Einstellungen Ihrer FRITZ!Box, falls Sie eine Supportanfrage stellen.

1. Navigieren Sie zu "Internet"  $\rightarrow$  "Freigaben" und wählen Sie den Reiter "FRITZ!Box-Dienste" aus.

Aktivieren Sie hier die Funktion **"Internetzugriff auf die FRITZ!Box über HTTPS aktiviert"** und setzen Sie den "TCP-Port für HTTPS" auf **443**. Bestätigen Sie die Einstellungen mit "Übernehmen".

Internet > Freigabe	en			(				
	FRITZ!Box-Dienste	DynDNS	VPN					
Sie können hier den s über HTTPS, FTP ode	Sie können hier den sicheren Zugriff auf Ihre FRITZIBox einrichten. Der Zugriff auf die FRITZIBox-Oberfläche erfolgt über HTTPS, der Zugriff auf Speichermedien Ihrer FRITZIBox erfolg über HTTPS, FTP oder FTPS. Alle Zugriffe sind durch Ihren Benutzernamen und Ihr Kennwort geschützt.							
Hinweis: Einstellungen, die Sie	Hinweis: Einstellungen, die Sie hier vornehmen, gelten auch für den Zugang zur FRITZ!Box aus dem Internet über den Dienst MyFRITZ!							
Internetzugriff								
Internetzugriff	auf die FRITZ!Box über H	TTPS aktiviert						
Diese Option e "Zugang auch	ermöglicht den Zugang au aus dem Internet erlaubt	f die FRITZ!Box aus " eingeräumt wurde	dem Internet. e. Bitte beacht	Zugang haben alle FRITZIBox-Benutzer, denen im Menü "System > FRITZIBox-Benutzer" das Recht en Sie bei dieser Einstellung unsere Hinweise für sichere Kennwörter.				
TCP-Port für H	ITTPS 44	3 (im Bereich	von 1 bis 6553	35)				
Internet-Adres	sse Ihrer FRITZ!Box M In	omentan hat die FR ternet.	RITZ!Box keine	Verbindung zum				



2. Legen Sie einen neuen Benutzer an. Klicken Sie auf "System" → "FRITZ!Box-Benutzer". Wählen Sie hier "Benutzer hinzufügen" aus. Geben Sie folgende Daten ein:

Benutzername	=	BEW
E-Mail-Adresse (optional)	=	
Kennwort	=	"Internet Passwort" aus Ihren Zugangsdaten

Bitte setzen Sie zusätzlich ein Häkchen bei "Zugriff auch aus dem Internet erlaubt" und "FRITZ!Box Einstellungen ändern".

Klicken Sie zum Bestätigen der Einstellungen auf "Übernehmen".

System > FRITZ!Box-Ben	rer (
Benutzer Anmelo	ng im Heimnetz Apps
FRITZIBox-Benutzer könne individuell einzurichten. D FRITZIBox-Benutzer müsse Was sind FRITZIBox-Benut	angelegt werden, um die Zugriffsmöglichkeiten auf Einstellungen oder Informationen dieser FRITZ!Box aus dem Heimnetz für jeden Anwender Anwender nutzen mit ihrer Kennung alle Dienste der FRITZ!Box. angelegt werden, wenn aus dem Internet auf die FRITZ!Box zugegriffen werden soll. r und wie werden sie eingerichtet?
Benutzername 🛔	E-Mail-Adresse
	Es ist noch kein FRITZIBox-Benutzer eingerichtet.
	Benutzer hinzufügen
Momentan ist die Anmeld sich mit Ihrem FRITZ!Box-	g mit Nutzername aus dem Heimnetz deaktiviert. Die angezeigten Benutzer gelten nur für den Zugriff aus dem Internet. Im Heimnetz können Sie ennwort ohne einen Benutzernamen anmelden.
VPN-Einstellungen	
Momentan ist Ihre FRITZ!E	nicht aus dem Internet erreichbar. Aktivieren Sie den Zugang aus dem Internet über das Menü "Internet > MyFRITZI".
Benutzerkonto	(
Richten Sie hier für die und des Kennworts kan	nutzer der FRITZIBox Benutzerkonten ein und erteilen Sie Zugangsrechte. Mithilfe des Benutzernamens bzw. der E-Mail-Adresse der Benutzer die jeweils für ihn freigegebenen Bereiche der FRITZIBox nutzen.
Bennitaria	
Reputzerkente	
Benutzerkonto	
Benutzername	BEW
Konnwort	Internationsourcet
Kennwort	et et ek
	7107
Zugang aus dem Intern	
Zugang auch au	dem Internet erlaubt
Berechtigungen	
FRITZ!Box Einst	ungen
Benutzer mit die	er Berechtigung können alle Einstellungen der FRITZIBox sehen und bearbeiten.
Sprachnachrich	n, Faxnachrichten, FRITZ!App Fon und Anrufliste
The second	n, empfangene Faxe und die Anrufliste können abgehört bzw. angesehen werden. FRITZ!App Fon kann genutzt werden.
Smart Home	n, empfangene Faxe und die Anrufliste können abgehört bzw. angesehen werden. FRITZ!App Fon kann genutzt werden.



### Rufnummern programmieren

1. Klicken Sie im FRITZ!Box-Menü auf "Telefonie" → "Eigene Rufnummern". Bei der Ersteinrichtung Ihrer Rufnummern von der BEW, sollte die Liste leer sein.

Info: Falls in der Liste ehemalige Einträge Ihres bisherigen Anschlusses stehen, löschen Sie diese. Beachten Sie ebenfalls, dass Sie jede Rufnummer einzeln eintragen müssen. Jede Rufnummer hat andere Daten. Ihre weiteren Rufnummern finden Sie im BEWspeed Online-Portal. https://kundenportal.bewspeed.de/

2. Klicken Sie auf "Neue Rufnummer". Eventuell werden Sie gefragt, welchen Anschlusstyp Sie verwenden. Wählen Sie hier "IP-basierter Anschluss" aus.

Telefonie > Eigene	Rufnummern			(?)
Rufnummern	Anschlusseinstellungen	Sprachübertragung		
Auf dieser Seite könn	en Sie Ihre eigenen Rufnummer	n einrichten und bearbeiten		
Status Rufnummer	\$	Anschluss 🗘	Anbieter 🔷	Vorauswahl 🗇
		Es sind	keine Rufnummern eingerichtet	
535 ms / 1366 ms				
				Liste drucken Neue Rufnummer
Eigene Rufnumme	r einrichten			
Anto uchem Anschlu	ceture thre EPIT7IBoy apprech	ossen?		
IP-basierter Ar	ischluss	033011:		
Die FRITZ!Box i	ist nicht asätzlich mit einem Fes	tnetzanschluss verbunden.		
O Festnetzansch	luss und Internetanschluss			
Die FRITZ!Box i	ist sowohl mit einem Festnetzan	schluss als auch einem Inter	netanschluss verbunden.	
1050 ms / 1878 ms				
				Weiter Abbrechen

3. Wählen Sie "Anderer Anbieter" aus. Geben Sie zwei Mal Ihre Rufnummer ein.

Info: Bitte beachten Sie, dass die Rufnummer ohne Sonderzeichen eingegeben werden muss.

nternetrufnummern einti	ragen			
lählen Sie Ihren Internettele Anmeldedaten	fonie-Anbieter aus und tragen Sie d	ie Ihnen mitgeteilten An	meldedaten ei	in.
Telefonie-Anbieter	Anderer Anbieter	~		
Rufnummer für die Anmeldung*	Interne Rufnummer in der FRITZ!Box*	Anzeigename		
012345678	0123456478		×	
*Rufnummer für die Anm Geben Sie in dieser Spalte benannt sein. Bitte geben *Interne Rufnummer in d Geben Sie nun bitte Ihre R	<b>ieldung</b> - bitte die Rufnummer für die Anmel Sie die Rufnummer genau so ein, w I <b>er FRITZ!Box</b> Rufnummer ohne Ortsvorwahl und c	Weitere Idung ein. Diese Rufnum vie vom Anbieter vorgege ohne Sonderzeichen ein.	Rufnummer mer haben Sie eben, einschlie	e von Ihrem Anbieter bekommen. Sie kann je nach Anbieter unterschiedlich eßlich eventuell enthaltener Sonderzeichen.
Weitere Rufnummer Über "Weitere Rufnumme Rufnummern mit abweich	r" können Sie hier weitere Rufnumr nenden Zugangsdaten können Sie sj	nern anlegen, wenn dies päter unter "Eigene Rufr	se dieselben Zu nummern" übe	ugangsdaten (Benutzername und Kennwort) wie die erste Rufnummer haben. er die Schaltfläche "Neue Rufnummer" einrichten.



4. Geben Sie nachfolgend Ihre Telefonie-Daten ein, die Sie ebenfalls in Ihren Zugangsdaten finden.

Benutzername	=	Ihre "Anschlussnummer"
Authentifizierungsname	=	nicht ausfüllen!
Kennwort	=	Ihr "Passwort"
Registrar	=	sip.epcan.eu
Proxy-Server	=	nicht ausfüllen!
Ortsvorwahl	=	Ihre Ortsvorwahl eintragen

Benutzername	Anschlussnummer		
Authentifizierungsname			
Kennwort	Passwort		
Registrar	sip.epcan.eu		
Proxy-Server			
Tragen Sie Ihre Ortsvorwa	ahl ein:		
Ortsvorwahl	Ihre Vorwahl		

5. Klicken Sie auf "Weitere Einstellungen" und setzen Sie die Einstellungen wie folgt:

=	RTP oder Inband
=	🗹 Haken setzen
=	🗌 keinen Haken setzen!
=	🗹 Haken setzen
=	Nur via IPv6
=	Automatisch
=	🗌 keinen Haken setzen!
=	RTP/AVP
	= = = = = =

**Info: Der Punkt "Nur via IPv6" ist essenziell**. Bitte kontrollieren Sie im Nachgang nochmal die Schritte auf Seite 5, ob IPv6 richtig konfiguriert wurde. Andernfalls funktioniert die Telefonie nur sporadisch.

DTMF-Übertragung	RTP oder Inband 🗸
Ortsvorwahl für ausgehe	ende Gespräche einfügen
eitere Einstellungen zur Verbir	ndung
Rufnummer für die Anm	heldung verwenden
Anmeldung immer über	reine Internetverbindung
Anmeldung immer über Falls Ihr Internetanbieter die s um eine Rufnummer eines an	r eine Internetverbindung separate Internettelefonie-Verbindung für eigene Rufnummern reserviert, aktivieren Sie diese Option, wenn es sich nderen Anbieters handelt.
<ul> <li>Anmeldung immer über</li> <li>Falls Ihr Internetanbieter die sum eine Rufnummer eines an</li> <li>Internettelefonie-Anbieter</li> </ul>	reine Internetverbindung separate Internettelefonie-Verbindung für eigene Rufnummern reserviert, aktivieren Sie diese Option, wenn es sich nderen Anbieters handelt.
Anmeldung immer über Falls Ihr Internetanbieter die um eine Rufnummer eines an Internettelefonie-Anbieter kontaktieren über	reine Internetverbindung separate Internetverbindung separate Internettelefonie-Verbindung für eigene Rufnummern reserviert, aktivieren Sie diese Option, wenn es sich deren Anbieters handelt.

Klicken Sie zum Speichern der Einstellungen auf "Weiter" und lassen die FRITZ!Box die Daten überprüfen.



6. Klicken Sie unter "Telefonie" → "Eigene Rufnummern", auf den Reiter "Anschlusseinstellungen" und nehmen Sie folgende Änderungen vor:

Landesvorwahl	=	00 + 49
Ortsvorwahl	=	0 + 2871 (Beispiel hier: Bocholt)

Schalten Sie "Festnetz aktiv" und "Ersatzverbindung verwenden" aus, falls gesetzt.

Telefonie > Eigene	Rufnummern		(	?
Rufnummern	Anschlusseinstellungen	Sprachübertragung		
Hier können Sie spez	ielle Telefonieeinstellungen vorr	nehmen.		
Standortangaben				
Land	Deutschland	•		
Landesvorwahl	00 49			
Ortsvorwahl	0	2871		
Festnetz				
🗌 Festnetz akti	V			
Das Festnetz Telefonate w	kann deaktiviert werden, wenn o erden dann über das Internet gei	Jie FRITZ!Box nur mit dem I führt. Der Internettelefonie	nternet-Anschluss und nicht mit einem Festnetz verbunden ist. Alle Anbieter muss in diesem Fall alle Anrufe weiterleiten.	
Passive F	axweiche aktivieren			
Aktivierer	n Sie diese Funktion, wenn Sie ar	n Ihrem analogen Festnetza	nschluss sowohl Telefonate als auch Faxe empfangen wollen.	
Ersatzverbindung				
Ersatzverbin	dung verwenden			
Wenn die Anv	vahl über einen Internettelefonie	e-Anbieter scheitert, wird d	er Gesprächsaufbau automatisch über andere Rufnummern versucht.	
Hinweis:				
Sie telefonier	en dann zum Tarif des jeweiliger	1 Anbieters.		

7. Scrollen Sie weiter nach unten und klicken Sie auf die blaue Schaltfläche "Einstellungen ändern". Deaktivieren Sie die "Faxübertragung auch mit T.38".

Klicken Sie danach auf "Verbindungseinstellungen für DSL/WAN" und entfernen Sie (falls gesetzt) den Haken bei "Portweiterleitung des Internet-Routers…" und "[…] separate Verbindung (PVC)". Klicken Sie auf "Übernehmen".

Telefonieverbindung
Wenn Ihr Internetanbieter für die Telefonieverbindung eine zusätzliche Internetverbindung vorsieht, tragen Sie bitte hier die entsprechenden Angaben ein. Ändern Sie vorkonfigurierte Einstellungen für die Telefonieverbindung nur dann, wenn dies ausdrücklich von Ihrem Internetanbieter vorgegeben wird.
Einstellungen ändern 🔺
<b>Hinweis:</b> Rufnummern für die Internettelefonie und deren Anmeldedaten geben Sie nicht auf dieser Seite ein. Die Konfiguration der Rufnummern können Sie im Bereich "Telefonie > Eigene Rufnummern > Rufnummern" vornehmen.
<ul> <li>Faxübertragung auch mit T.38</li> <li>Wenn Ihr Telefonieanbieter das Verfahren T.38 unterstützt, nutzt FRITZ!Box dieses Verfahren als Option für den Empfang und das Senden von Faxen.</li> <li>Portweiterleitung des Internet-Routers für Telefonie aktiv halten</li> <li>Diese Option kann dann erforderlich werden, wenn der Internet-Router ankommende Telefonate nicht mehr an FRITZ!Box weiterleitet. FRITZ!Box hält die Portweiterleitungen des Internet-Routers für Telefonie aktiv.</li> </ul>
Portweiterleitung aktiv halten alle
Verbindungseinstellungen für DSL/WAN 🔺
VLAN f ür Internettelefonie wird ben ötigt Bitte beachten Sie, dass nur in seltenen F ällen die Verwendung einer VLAN-ID erforderlich ist. Diese erhalten Sie von Ihrem Internettelefonieanbieter.
<ul> <li>Für Internettelefonie eine separate Verbindung nutzen (PVC)</li> <li>Die erforderlichen Angaben für die separate Telefonieverbindung erhalten Sie von Ihrem Internetanbieter.</li> </ul>

## Viel Spaß mit Ihrem neuen Internetanschluss!

### Ihr BEWspeed-Team